

Willkommen zum Alenii Event

Donnerstag, 12. September 2013

Thema

**„Energiepotenziale
von kommunalen Infrastrukturen + Werken“**

Umfang des Vortrags

- > **Wo stehen die Gemeinden heute ?**
- > **Energiepotentiale im Untergrund**
- > **Energierichtplan – der Schlüssel**
- > **Die neuen Aufgaben für die Gemeinden**

Energie + Umwelt

Wo stehen die Gemeinden heute ?

Die Gemeinde, also die **Bevölkerung**, trägt die **allgemeinen Kosten** für den Energietransport:

Strassenkosten für den Transport von Oel, Holz

Die Gemeinde stellt den Strassenkörper fast gratis bereit für die Gas-, Strom- Fernwärmeleitungen + übernimmt die Koordination dieser Leitungen

Energie + Umwelt

Wo stehen die Gemeinden heute ?

Die **Verfügbarkeit** der Energien muss stets gewährleistet sein (Spitzenabdeckung)

Die Werke, Energielieferanten haben meistens keine Sicherheit,
dass die bereitgestellte Energie auch verkauft werden kann und
die Investitionen amortisiert werden können
(fehlender Energierichtplan)

Energie + Umwelt

Wo stehen die Gemeinden heute ?

Politische Entscheide sind nicht planbar und können einschneidende Auswirkungen haben

Beispiel Überbauung Oberfeld Ostermundigen
ursprünglich Gas geplant nun WP/Solar

Die Gasleitungen wurden vor X-Jahren gebaut, die Amortisation trägt das Volk

Energiepotentiale im Untergrund

Energieverluste für den Transport von Wasser, Abwasser sind kaum
Gegenstand von Diskussionen

Die Bereitstellung des Wassers erfolgt mit einfachsten
Steuerungen:

Reservoir muss am Morgen voll sein

wertvoller Partner der Atomindustrie

keine Rücksicht auf effektive Verbräuche (Winter – Sommer – Industrie,
Verbrauchsverhalten der Bevölkerung etc.)

Energiepotentiale im Untergrund

Energieverluste für den Transport von Wasser, Abwasser sind kaum Gegenstand von Diskussionen

Die Abwasserleitungen, öffentliche und private sind vielfach marode (> 80% undicht, Funktion nicht gewährleistet zum Beispiel Rückstau etc.)

Grundwasser dringt in die undichten Rohre

Kanalisationen sind auch bei schönem Wetter voll und können Starkregen nicht mehr bewältigen

teure Rückhaltesysteme nötig, Schäden durch Rückstau
enorme Kosten in ARA's für die Entsorgung von « Trinkwasser »

Die neuen Aufgaben für die Gemeinden

Energierichtplan

Erkennen der möglichen Abwärmepotentiale

Verbindliche und langfristige Zusammenarbeit mit den
Energielieferanten

Gleichzeitige Bauarbeiten, Neubau + Ersatz durch optimale
Koordination spart viel Geld und macht neue Lösungen erst
wirtschaftlich

Die neuen Aufgaben für die Gemeinden

Optimieren von Anlagen

Wasserversorgung

Bildung von **Wasserverbänden** analog WVRB

Einbau von neuen Steuerungen

(Steuerung nach Bedarf, Nutzung von günstigem Solarstrom etc.)

Nutzung des Wassernetzes als **Energielieferant** für WP

bedingt: neue Tarifmodelle (Industrie und Bürger)

Die neuen Aufgaben für die Gemeinden

Abwasserentsorgung

Umgehende Sanierung von bestehenden **Abwasserleitungen** – Ziel kein Fremdwasser

Konsequente Trennung von Regenwasser und häuslichem Abwasser durch den **Bau von Versickerungsanlagen** (Anreicherung Grundwasser, Entlastung öffentliche Kanalisation, ARA etc.

neue Tarifmodelle einsetzen (ARA, Industrie und Bürger)

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit!